



Dienstag, 16. April 2019

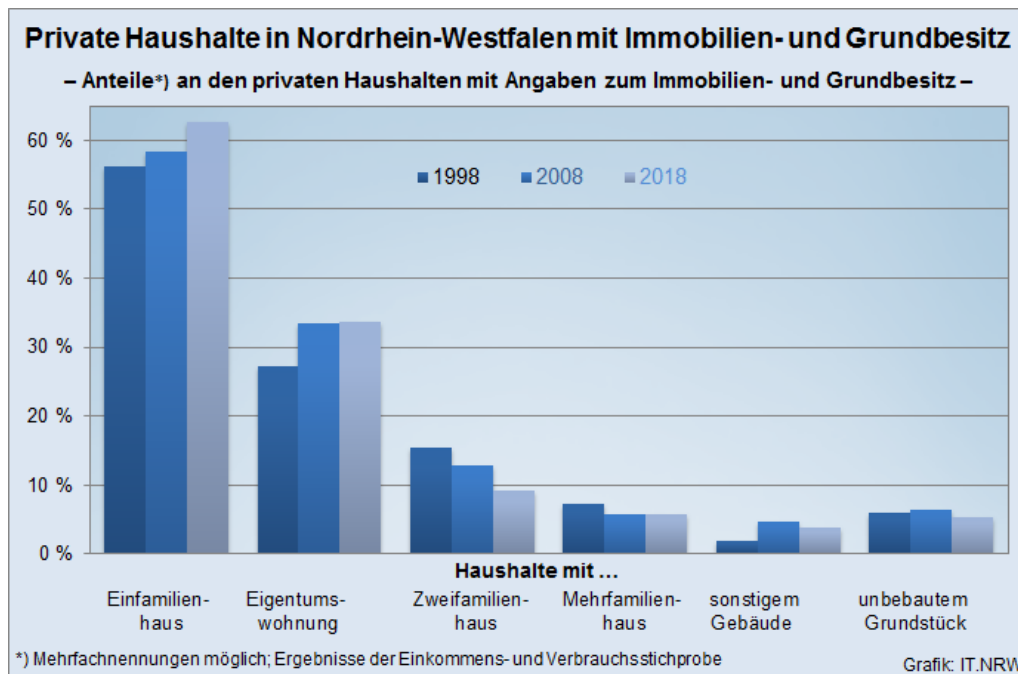
44,2 Prozent der NRW-Privathaushalte haben Immobilien- und Grundbesitz

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:021194496661)

pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Die Zahl der privaten Haushalte mit Immobilien- und Grundbesitz hat sich in Nordrhein-Westfalen in den letzten 20 Jahren von 3,3 Millionen (1998) auf 3,8 Millionen (2018) um 17,0 Prozent erhöht. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als statistisches Landesamt anhand von Ergebnissen der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018 mitteilt, lag der Anteil der Haushalte mit Immobilien- und Grundbesitz mit 44,2 Prozent unter dem Bundesdurchschnitt (47,5 Prozent).



Tabellarische Daten der Grafik

| Private Haushalte in Nordrhein-Westfalen mit Immobilien- und Grundbesitz | | | |
|--|------------------------------|--------|--------|
| Haushalte mit ... ¹⁾ | 1998 | 2008 | 2018 |
| | Anteile der Immobilienformen | | |
| Einfamilienhaus | 56,2 % | 58,4 % | 62,6 % |
| Eigentumswohnung | 27,3 % | 33,5 % | 33,8 % |
| Zweifamilienhaus | 15,5 % | 12,8 % | 9,3 % |
| Mehrfamilienhaus | 7,3 % | 5,8 % | 5,7 % |
| sonstigem Gebäude | 1,8 % | 4,6 % | 3,9 % |
| unbebautem Grundstück | 5,9 % | 6,5 % | 5,3 % |

1) Mehrfachnennungen möglich

Wie die Grafik zeigt, verfügten im vergangenen Jahr 62,6 Prozent der Eigentümerhaushalte in Nordrhein-Westfalen, die Angaben zum Immobilien- und Grundbesitz gemacht hatten, über ein Einfamilienhaus. Im Laufe der letzten 20 Jahre hat sich dieser Anteil stetig erhöht (2008: 58,4 Prozent; 1998: 56,2 Prozent). Eigentumswohnungen waren mit 33,8 Prozent die zweithäufigste Immobilienart im Besitz von Privathaushalten in Nordrhein-Westfalen.



Der Immobilienbesitz der privaten Haushalte in NRW hatte 2018 einen durchschnittlichen Verkehrswert von 286 100 Euro. Etwa jeder achte Eigentümerhaushalte (12,3 Prozent) bezifferten den Verkehrswert ihrer Immobilie mit 500 000 Euro oder mehr. 2,1 Millionen Immobilienbesitzer müssen Restschulden aus Hypotheken oder Baudarlehen tilgen - im Schnitt waren das 121 400 Euro.

Die vorliegenden Ergebnisse stammen aus der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS), die von den Statistischen Landesämtern bundesweit alle fünf Jahre durchgeführt wird. An der letzten Befragung hatten in Nordrhein-Westfalen 2018 etwa 10 000 Haushalte freiwillig teilgenommen. (IT.NRW)

(090 / 19) Düsseldorf, den 16. April 2019

Weitere Ergebnisse zur Wohn-, Einkommens- und Schuldensituation privater Haushalte finden Sie unter:

- [Wohnsituation privater Haushalte](#)
- [Einkommen, Einnahmen und Ausgaben](#)